Ey, was soll das Yuu?? Miki im Gefühlschaos

Von abgemeldet

Kapitel 7: Theaterbesuch mit Krach

Miki stand vor dem Spiegel und begutachtete sich von allen Seiten. Sie hatte sich heute extra schick gemacht für das Konzert, wo Kei sie eingeladen hatte. Eigentlich mochte sie nicht so Konzerte, aber da Kei wohl darauf bestand ging sie hin. Eine riesige Menschenmenge hatte sich schon vor dem Theater versammelt. Etwas mulmig zumute wartete Miki vor dem Eingang. Doch Kei erschien nicht, so ging sie als eine der letzten auf ihren Platz. Die Plätze neben ihr waren besetzt, aber Kei war nirgends zu sehen. Vielleicht hatte er die Karte bekommen und wollte selber nicht hierher, weil er Klassik nicht so mochte. Dann ging das Licht aus und der Vorhang erhob sich, man konnte ein Orchester erkennen. Das sind ja nur Kinder! ging es ihr durch den Kopf. Als sie viele junge Mädchen Violine spielen sah. Sie spielten irgendein klassisches Stück das Miki nicht kannte. Vor lauter langweile zottelte sie an ihrem Rock rum und spielte mit ihrer Kette. Nach einer Stunde, als das Konzert immer noch nicht vorbei war. Schaute sie sich die einzelnen Gesichter der Musiker an, manche waren bestimmt erst so um die 5 Jahre alt und konnten schon ein Instrument spielen. Es waren aber auch welche in ihrem Alter dabei, sowie der Pianist. Der Pianist schaute genau in Miki's Richtung, erst dann bemerkte sie es, es war Kei. Im nächsten Moment schaute er jedoch nicht mehr zum Publikum, sondern spielte fantastisch mit geschlossenen Augen ein Solo, danach war das Konzert zu ende. Der Vorhang schloss sich. Das Licht ging an, der Vorhang öffnete sich wieder unter wild tosendem Beifall, vor allem von den Eltern der Kinder, die wohl gespielt hatten und alle Musiker verneigten sich noch mal. Gerade als Miki das Theater verlassen wollte stand Kei neben ihr. "Oh hi, ehm, war super, machst du so was öfters ??", brachte Miki hervor, während sie sich Unbehagen am Kopf kratzte. "Ja, ich leite das sozusagen.", sagte dieser trocken. Dann kamen viele andere für Miki unbekannte Menschen und gratulierten Kei für das, so sagen sie bezauberndem Konzert. Kei wurde sogar gefragt, ob das Mädchen neben ihm, seine Freundin war. Doch Miki konnte nicht hören was er sagte, konnte sich jedoch denken, das er dies bejahrt hatte. Da man sie auf einmal so grinsend ansah. Miki wurde sich immer unwohler in der Haut. Bis Kei sie zum Ausgang zog und gerade mit ihr ein Gespräch anfangen wollte, als sie unsanft von ihm weggezogen wurde.

"Yuu! Sag mal spinnst du ?? Was machst du hier überhaupt ??", schrie Miki Yuu aufgebracht an. "Ich kam gerade vorbei und na ja, wer ist das!!!", brüllte er mehr Kei, als Miki an. Kei nicht mehr schüchtern, war drauf und dran sich mit Yuu anzulegen. "Ein Arbeitskollege, aber was geht dich das an!", jetzt war es Miki die sich mit Yuu

anlegen wollte. Diesmal zog Miki, den überraschten Kei weg und sie liefen in einen angrenzenden Park. Und wieder hätte Miki gesehen, wenn sie sich nur einmal umgedreht hätte, dass Yuu, obwohl er Meiko hatte, fast daran verzweifelte, das Miki sich mit Kei traf. "Kei sichtlich verwirrt:"Ist das dein Freund? Ich wusste nicht das du ..." "Nein, nein, nur mein Bruder, ...Halbbruder", verbesserte Miki sich.

Währenddessen bei Yuu, Meiko kam aus ihrem Versteck hervor. Yuu sprach sie an, mit verzweifelung in der Stimme: "Meiko, ich kann nicht mehr, lass es mich Miki erzählen, sie wird es verstehen. Ich kann es nicht ansehen, wie sich dieser Wurm an Miki ranmacht. Komm lass uns das Spiel beenden. Alle wurden mit der Ablenkung geblendet. Bitte. Lass uns aufhören." Meiko nickte stumm.